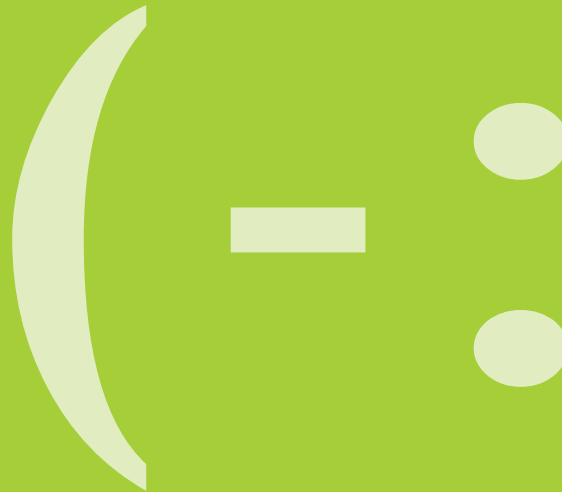


mikas (-:

mikas (-:

JUNGE_n MANN_schaft



JUNGEN MANNschaft

mikas (-: ist als Träger der Kinder, Jugend - und Familienhilfe seit 2003 mit vielfältigen Angeboten an mehreren Standorten am Niederrhein und Umgebung tätig.

Rechtliche Grundlage und Zielgruppe:

Mit dem vorliegenden Gruppenangebot, das auf der Grundlage gemäß § 27 ff. SGB VIII erfolgt, bietet mikas (-: Jungen im Alter zwischen sieben und dreizehn Jahren ein geschlechtsspezifisches Angebot an.

In einem vertrauensvollen Rahmen werden die Jungen von erfahrenen **sozialpädagogischen Fachkräften** angeleitet. Der Betreuungsschlüssel liegt im Gruppenrahmen bei 1:3.

Das Gruppenangebot findet sowohl in den **Räumlichkeiten von mikas (-:** als auch im öffentlichen Raum statt. Die Gruppenräume sind auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen abgestimmt und können optimal für die Angebote genutzt werden.

Zielsetzung: Das Gruppenangebot zielt darauf ab, die Jungen in ihrer altersgerechten und geschlechtsspezifischen Entwicklung zu fördern. Der geschützte Gruppenrahmen ermöglicht ihnen eine Auseinandersetzung mit den eigenen Stärken und Grenzen. Die Jungen lernen, sich adäquat im Gruppengeschehen

einzubringen und mit Anforderungen konstruktiv umzugehen.

Pädagogische Leistungen:

Im Kontext der geschlechtsspezifischen Gruppenarbeit wird den Jungen ein Erlebnis-, Interaktions- und Erfahrungsfeld eröffnet. Dies ermöglicht ihnen, neue positive Erfahrungen im Hinblick auf das eigene Erleben sowie im sozialen Miteinander zu sammeln. Neue Kompetenzen können so erprobt und eingeübt werden. Die Gruppenprozesse werden innerhalb der Gruppe regelmäßig reflektiert. Darüber hinaus findet eine individuelle Förderung jedes Jungen während der Gruppentreffen statt.

Inhaltliche Schwerpunkte des Gruppenangebotes bilden

- das soziale Lernen
- die Kommunikation und soziale Interaktion
- der Umgang mit Stärken und Grenzen
- die Stärkung des Selbstbewusstseins
- die Erlangung von Medienkompetenz
- die Aufklärungs- und Genderarbeit

Die in der Gruppenarbeit eingesetzten **Methoden** aus der Erlebnis-, Sport- und Freizeitpädagogik werden durch eine systemische Sicht untermauert.

Der **Zugang** zur Jungengruppe erfolgt auf Anfrage des Jugendamtes. In einem persönlichen Gespräch wird mit dem Jungen, den Personensorgeberechtigten, der Fallführung des Jugendamtes und einer Fachkraft von mikas, die das Angebot durchführt, der konkrete Auftrag formuliert.

Durch das Konzept der Teilhabe und **Mitbestimmung** werden die Gruppenmitglieder mit ihrer aktiven Handlungskompetenz in Gestaltungsprozesse, die das Angebot betreffen, eingebunden.

Die Abrechnung der Leistungen erfolgt über den **Gruppenfachleistungsstundensatz**. Zusatzleistungen wie Elterngespräche und ein möglicher Hol- und Bringdienst für das Gruppenangebot werden über den vereinbarten Fachleistungsstundensatz abgerechnet.

mikas (-:

mobile individuelle sozialpädagogik